

# *REI2*

## Programm Gruppenstarts



**MICRO  GATE**

Microgate s.r.l.  
Via Stradivari, 4 Stradivaristr.  
39100 BOLZANO - BOZEN  
ITALY

# Programm Gruppenstarts

**Inhaltsverzeichnis**

<b>1.</b>	<b>VORAUSGEHENDE HINWEISE .....</b>	<b>4</b>
<b>2.</b>	<b>PROGRAMMAUSWAHL .....</b>	<b>6</b>
<b>3.</b>	<b>VERWALTUNG GRUPPEN .....</b>	<b>7</b>
<b>4.</b>	<b>MARKIERUNG 'AM START' .....</b>	<b>8</b>
<b>5.</b>	<b>EREIGNIS START .....</b>	<b>9</b>
<b>6.</b>	<b>BEARBEITUNG BEI STARTIMPULS .....</b>	<b>10</b>
<b>7.</b>	<b>AUTOMATISCHE SUCHE "ZIELEINLAUF" .....</b>	<b>11</b>
<b>8.</b>	<b>PFEILTASTEN .....</b>	<b>12</b>
<b>9.</b>	<b>BERECHNUNG DER STARTREIHENFOLGE .....</b>	<b>13</b>
<b>10.</b>	<b>BAND .....</b>	<b>14</b>
<b>11.</b>	<b>AUTOMATISCHE STARTS.....</b>	<b>15</b>
<b>12.</b>	<b>VERWALTUNG LAP .....</b>	<b>16</b>
<b>13.</b>	<b>STARTNUMMERN IM RENNEN .....</b>	<b>17</b>
<b>14.</b>	<b>VOREINGESTELLTE KONFIGURIERUNGEN .....</b>	<b>18</b>
<b>15.</b>	<b>DISPLAY .....</b>	<b>19</b>
<b>16.</b>	<b>PROGRAMM MEHRERE BAHNEN .....</b>	<b>20</b>
16.1.	NeueRennen.....	20
16.2.	N. Lap .....	20
16.3.	AthletenN.....	20
16.4.	Gruppenverwaltung .....	20
<b>17.</b>	<b>MODIFIZIERUNG HISTORY .....</b>	<b>21</b>

## 1. Vorausgehende Hinweise

Die meisten Funktionen des Programms 'Gruppenstarts' sind gleich denen des Programms 'Einzelstarts'. Demzufolge sind in diesem Handbuch nur die Funktionen aufgeführt, die sich vom Programm 'Einzelstarts' unterscheiden.

Diese Bedienungsanleitung ist gültig für die Version 1.08.5.

In der folgenden Tabelle sind die Unterschiede zwischen den beiden Programmen aufgeführt. Außerdem wird angegeben, in welchem Kapitel dieses Handbuchs Sie die dem Thema entsprechenden detaillierten Angaben finden können.

	<b>Einzelstarts</b>	<b>Gruppenstarts</b>	<b>Kapitel</b>
Programm- auswahl	<F1> <b>Einzelstarts</b>	<F2> <b>Gruppenstarts</b>	1 Programmauswahl auf Seite 6
Verwaltung Gruppen	Fakultativ	'Obligatorisch'. Um einen Startzeitplan zu erhalten, müssen die Teilnehmer in Gruppen eingegeben werden. Die Zuordnung der Gruppe kann auch im Nachhinein erfolgen.	3 Verwaltung Gruppen auf Seite 7
Gruppen	Werden für die Berechnung der Position in der Rangliste und der BIBO (umzukehrende Reihenfolge der Teilnehmer) für die nachfolgenden Läufe verwendet.	Werden außer für die Berechnung der Position in der Rangliste auch für die Neugruppierung der gleichzeitig startenden Teilnehmer verwendet.	
Markierung 'am Start'	Hervorhebung des Buchstabens <b>S</b> .	Hervorhebung des Buchstabens <b>S</b> .	4 Markierung 'am Start' auf Seite 8
Ereignis Start	Bezieht sich auf den Teilnehmer mit der hervorgehobenen Nummer.	Bezieht sich auf all die Teilnehmer, die der Gruppe mit der hervorgehobenen Nummer angehören.	5 Ereignis Start auf Seite 9
Bearbeitung bei Startimpuls	Bezieht sich nur auf den (bzw. die) ausgewählten Teilnehmer.	Bezieht sich auf die ausgewählte Gruppe (bzw. die ausgewählten Gruppen), d.h. auf alle ihr bzw. ihnen zugehörigen Teilnehmer.	6 Bearbeitung bei Startimpuls auf Seite 10

Automatische Suche "Zieleinlauf"	Meldet in der Startreihenfolge den ersten, noch nicht eingetroffenen Teilnehmer.	Nicht verfügbar	7 Automatische Suche "Zieleinlauf" auf Seite 11
Pfeiltasten <Pfeil>	Meldet die Nummer und die Zeit des gesuchten Teilnehmers	Meldet die Nummer und die laufende Zeit der Gruppe zusammen mit dem Buchstaben <b>G</b> (auf der Anzeigetafel erscheint nur die Zeit, nicht die Nummer). Fordert zur Eingabe der Nummer nach dem Zieleinlauf auf.	8 Pfeiltasten auf Seite 12
Berechnung der Startreihenfolge	BIBO aller Teilnehmer oder Gruppen, und zwar auf der vom Bediener festgelegten Berechnungsbasis.	Nicht verfügbar	9 Berechnung der Startreihenfolge auf Seite 13
Band	Ein Startereignis wird mit <b>Start</b> und <b>CR</b> angezeigt.	Ein Startereignis wird mit <b>Start</b> und <b>CG</b> angezeigt.	10 Band auf Seite 14
Automatische Starts	Ordnet die Uhrzeit des Starts den einzelnen Teilnehmern zu.	Ordnet die Uhrzeit des Starts den einzelnen Gruppen zu.	11 Automatische Starts auf Seite 15
Verwaltung Lap	Sie können zwischen <b>Manuell</b> , <b>Pri.Lap</b> und <b>Pri.Num</b> wählen.	Hier stehen nur die Modi <b>Manuell</b> und <b>Pri.Num</b> zur Verfügung.	12 Verwaltung Lap auf Seite 15
Startnummern im Rennen		Auflistung der Identifikationsnummern der Gruppen im Rennen.	13 Startnummern im Rennen auf Seite 17
Voreingestellte Konfigurationen		Die automatische Suche nach Zieleinläufen und deren automatische Zuordnung ist stets deaktiviert.	14 Voreingestellte Konfigurationen auf Seite 16

## 2. Programmauswahl

Nachdem Sie den Zeitmesser eingeschaltet haben, erscheint kurz die Anzeige ---SYSTEM BOOTING--- und anschließend die Infozeile mit Angaben zur installierten Softwareversion. Die Informationen zur Softwareversion werden außerdem auch auf das Band gedruckt. Nach Abschluss dieser Phase erscheint das erste Menü.

```
Hh:mm:ss.d
A:Neues Rennen
B:Löschen/Aufrufen von gespeich.Rennen
C:Aktuelles Rennen fortsetzen
D:Vollständiges löschen des Speichers
A      B      C      D      weiter
```

Wählen Sie mit der Taste <F1> die Option **Neues Rennen**. Auf das Band wird dann diese Auswahl (d.h. NEUES RENNEN) gedruckt und REI fragt, welche Art von Wettkampf Sie messen möchten.

```
Hh:mm:ss.d
Programm auswählen:
A:Einzelstart
B:Gruppenstart
C:Einfache Stoppuhr
D:Parallelsalom
A      B      C      D      weiter
```

Drücken Sie erneut die Taste <F1>; dies aktiviert das Programm **Gruppenstart**.

```
Hh:mm:ss.d
A:Einstellung des letz. Rennens löschen
B:Einstellung des letz. Rennens behalter
A      B
```

Drücken Sie nun zum dritten Mal <F1> für **Einstellung des letz. Rennens löschen** und bestätigen Sie mit <F4>.

```
Hh:mm:ss.d
Grundeinstellung wählen:
A:Marathon
B:Langlauf
C:Endurance
D:Allgemeine Einstellung
A      B      C      D      weiterE
```

REI 2 verfügt über diverse Standardkonfigurationen zu den verschiedenen sportlichen Disziplinen. Wählen Sie nun mit der Taste <F1> die Option **Marathon**.

```
Hh:mm:ss.d          M 1
A:Zeitnehmung
B:Gruppen eingeben/drucken
C:Druck/Ranglisten
D:Startverwaltung
A      B      C      D      weiter
```

Die von Ihnen getroffene Wahl wird erneut auf das Band gedruckt. Jetzt können Sie eine **Zeitmessung** durchführen, indem Sie wieder <F1> drücken.

### 3. Verwaltung Gruppen

Im ‚Programm Gruppenstarts‘ können Sie die Gruppe auf zwei verschiedene Arten verwenden: 1. um alle Teilnehmer, die gemeinsam starten, zusammenzufassen und 2. um die Teilnehmer gemäß der zu erstellenden Ranglisten zu unterteilen. Von Seiten der Programmfunktion besteht kein Unterschied in der Definition der beiden Gruppenarten, nur dass die eine Gruppe gestartet wird, die andere nicht.

Das folgende Beispiel verdeutlicht dieses Konzept: Nehmen wir einmal an, Sie möchten einen Langstreckenlauf messen, in dem die Senioren, sowohl Männer als auch Frauen, die gesamte Strecke laufen, während die Junioren, auch hier wieder sowohl Männer als auch Frauen, ein paar Minuten früher starten und nur eine Teilstrecke zurücklegen müssen.

Gehen wir nun von folgender Nummernverteilung aus:

- 1 bis 100 männliche Senioren
- 101 bis 200 weibliche Senioren
- 201 bis 250 männliche Junioren
- 251 bis 300 weibliche Junioren.

Die Gruppen werden wie folgt definiert:

- Gruppe 1 von 1 bis 100 wird für die Klassifizierung der männlichen Senioren verwendet
- Gruppe 2 von 101 bis 200 wird für die Klassifizierung der weiblichen Senioren verwendet
- Gruppe 3 von 201 bis 250 wird für die Klassifizierung der männlichen Junioren verwendet
- Gruppe 4 von 251 bis 300 wird für die Klassifizierung der weiblichen Junioren verwendet
- Gruppe 11 von 1 bis 200 wird für den Start der Senioren verwendet
- Gruppe 12 von 201 bis 300 wird für den Start der Junioren verwendet.

Von den so zusammengestellten Gruppen starten nur die eben für diesen Zweck definierten Gruppen 11 und 12, während die Ranglisten für die Gruppen 1, 2, 3, und 4 erstellt werden. Der Grund für die Zuordnung niedrigerer Nummern zu den Gruppen, die für die Erstellung der Ranglisten verwendet werden, und höherer Nummern zu den startenden Gruppen liegt darin, dass REI 2 die auf der Anzeigetafel darzustellende Ranglistenposition berechnet, indem es die Suche des im Ziel eingetroffenen Teilnehmers in den einzelnen Gruppen bei der Gruppe mit der niedrigsten Nummer beginnt.

REI 2 bietet Ihnen die Möglichkeit, die Zusammensetzung der Gruppen auch noch nach dem bereits erfolgten Start zu verändern. Die Zeiten der Teilnehmer, die von einer Gruppe in die andere übertragen wurden, werden unverzüglich neu berechnet.




Bei einem Wechsel von einer Gruppe in die andere erfolgt jedoch kein neuer Ausdruck der Zeiten der bereits im Ziel eingetroffenen Teilnehmer und keine Anzeige auf der Anzeigetafel. Auch eine Übertragung dieser Daten an den Computer erfolgt nur auf spezielle Anforderung hin.

Bezüglich der Durchführung der Gruppendifinierung besteht kein Unterschied zum ‚Programm Einzelstarts‘.

#### 4. Markierung 'am Start'

Die formale Struktur wird insofern beibehalten, als dass bei aktivierter 'Starttastatur') das Zeichen voll ausgefüllt und bei aktivierter 'Zieltastatur' das Zeichen bloß als Umriss dargestellt wird. Die Nummer an der Seite bezieht sich auf die Gruppe und nicht auf die Teilnehmernummer.



	REI 2 Programm Gruppenstarts	Doc: R2U_G_1085_001_D Version: 1.08.5 Seite 9 von 22
---	---------------------------------	--

## 5. Ereignis Start

Die Bedienung des Startereignisses erfolgt genauso wie im Programm Einzelstart, einschließlich der manuellen und automatischen Bestätigung und der Inkrementierung der am Start befindlichen Nummer (Gruppe, nicht Teilnehmer). Nach der Bestätigung des Startereignisses wird allen Teilnehmern aus der Gruppe, auf die sich das Ereignis bezieht, die Startzeit dieser Gruppe zugeordnet.

## 6. Bearbeitung bei Startimpuls

Alle Änderungen, Löschungen, Ersetzungen und Skips in Bezug auf die Startereignisse werden auf die gleiche Art und Weise gehandhabt wie im ‚Program Einzelstarts‘. Beachten Sie dabei jedoch, dass sich alle Anwendungen nicht auf die einzelnen Teilnehmernummern, sondern auf die jeweilige Gruppe beziehen. D.h. zum Beispiel, dass die Korrektur der Startzeit der Nr. 1 eine Veränderung der Startzeit aller der Gruppe Nr. 1 zugehörigen Teilnehmer zur Folge hat.

## 7. Automatische Suche "Zieleinlauf"

Die automatische Suchfunktion der nächsten, voraussichtlich im Ziel eintreffenden Nummer steht im Programm **Gruppenstarts** nicht zur Verfügung, da eine solche Angabe, außer in extrem eingeschränkten Fällen, nicht mit der erforderlichen Genauigkeit erfolgen kann.

## 8. Pfeiltasten

Die Funktion der Pfeiltasten <**Pfeil**> ist anders als im Programm Einzelstarts. Der Unterschied besteht darin, dass Sie im Programm **Gruppenstarts** bei der Bearbeitung der Starts durch Drücken der Pfeiltasten in der Liste der verschiedenen Gruppen und nicht zwischen den einzelnen Teilnehmern dieser Gruppen blättern.

Bei der Zielverwaltung kann die Gruppennummer nach Startreihenfolge geblättert werden. Die hervorgehobene laufende Zeit bezieht sich natürlich auf die gesamte Gruppe. Auf der Anzeigetafel wird die gleiche Zeit angezeigt, aber der Platz für die Teilnehmernummer bleibt dabei leer. Auf dem Display von REI 2 wird, durch ein **G** hervorgehoben, die Nummer der ausgewählten Gruppe dargestellt und nicht die Teilnehmernummer.

Im Augenblick des Zieleinlaufs wird die laufende Zeit gestoppt und Sie werden aufgefordert, die Nummer des eingetroffenen Teilnehmers einzugeben.

## 9. Berechnung der Startreihenfolge

Für die Startart 'Gruppe' ist eine Berechnung der Startreihenfolge für die dem ersten Lauf folgenden Läufe nicht vorgesehen. Trotzdem bleibt die Funktion für mehrere Läufe erhalten, auch wenn es bei einer Änderung der Gruppen notwendig ist, auf die Gruppenzusammenstellung manuell zuzugreifen.

## 10. Band

Der Ausdruck der Ereignisse auf das Band wird nur geringfügig verändert. Bei einem Startereignis wird zur Kennzeichnung der Tageszeit nicht **START TZ** gedruckt, sondern **START TG**. Somit wird deutlich, dass sich das Ereignis auf eine Gruppe und nicht auf einen einzelnen Teilnehmer bezieht, und die Nummer auf der ersten Zeile neben der Kennzeichnung der Operation sich eben auch auf die Gruppe und nicht auf den einzelnen Teilnehmer bezieht.

Die restlichen Anzeigen bleiben unverändert.

## 11. Automatische Starts

Die Art, wie die Sequenzen für die automatischen Starts eingegeben werden, bleibt unverändert. Was sich ändert ist, dass die verschiedenen Gruppen automatisch gestartet werden, und dass somit allen Teilnehmern einer Gruppe die gleiche Startzeit zugeordnet wird.

## 12. Verwaltung Lap

Für die Verwaltung der Zwischenzeiten stehen die Modi **Manuell** und **Pri.Num** (Priorität Nummer) zur Verfügung. Der Modus **Pri.Lap** steht in diesem Programm nicht zur Verfügung.



### 13. Startnummern im Rennen

Die Funktion (Auswahl 'D' des Menu M1/3/2) drückt und hebt die Startnummern hervor welche noch im Rennen sind und gruppiert sie nach den verschiedenen Gruppen. Bei Auswahl der Hervorhebung der Teilnehmer im Rennen werden die noch nicht angekommenen Teilnehmer der ersten gestarteten Gruppe angezeigt.

Eine Gruppe dessen Teilnehmer alle angekommen sind wird nicht hervorgehoben.

Wurden eventuelle Sucheinstellungen vorgenommen und die Taste <ENT> für Anzeige betätigt so sind folgende Funktionstasten aktiv:

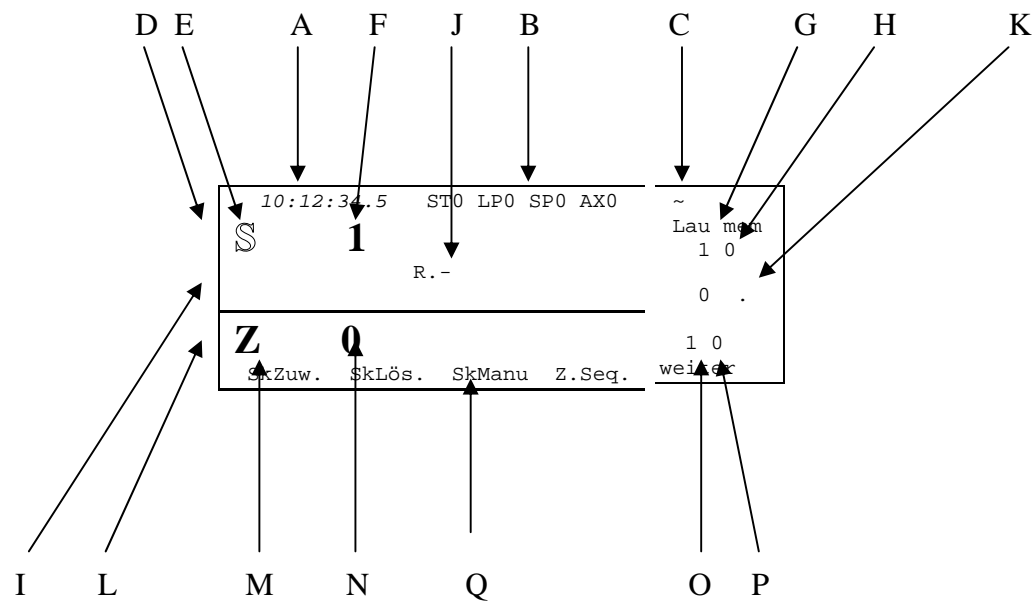
- <F1> ↑ Verschiebt die Teilnehmerliste der eingestellten Gruppe nach oben
- <F2> ↓ Verschiebt die Liste nach unten
- <F3> Num erlaubt die Eingabe der zu suchenden Nummer. Ist der Teilnehmer angekommen so erscheint die Anzeige Der Teilnehmer ist schon angekommen; andernfalls wird die Gruppe hervorgehoben welche den gesuchten Teilnehmer beinhaltet
- <F4> Lauf Erlaubt die Suche in einem spezifischen Lauf
- <F5> Drucken Drückt die Startzeit des Teilnehmers der hervorgehoben ist durch den Cursor( ◀ )
- <Pfeil oben> Springt auf die Gruppe welche als nächste gestartet ist
- <Pfeil unten> Springt auf die Gruppe welche vorher gestartet ist
- <ESC> Kehre zum vorhergehenden Menu zurück

## 14. Voreingestellte Konfigurationen

	Marathon	Langlauf	Endurance	Allgemeine Einstellung	Staffel	Radrennen	Mehrere Bahnen
Automatische Suche nach dem nächsten startenden Teilnehmer	JA	JA	JA	NEIN	JA	NEIN	JA
Anfangslauf	1	1	1	1	1	1	1
Automatische Suche nach Zieleinläufen	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN
Automatische Zuordnung der Zieleinläufe	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN
Tageszeiten drucken	JA	JA	JA	JA	JA	JA	JA
Zwischenzeiten drucken	Bei jedem Ereignis	Bei jedem Ereignis	Bei jedem Ereignis	Bei Zieleinlauf	Bei jedem Ereignis	Bei jedem Ereignis	Bei jedem Ereignis
Messgenauigkeit	1	1/10	1/100	1/10	1/10	1/10	1/10
Rundung	Näherung bei Überschuss mit .1	Trunk.	Trunk.	Trunk.	Abschneiden mit Abschneidung der Zeit.	Trunk	Trunk
Totzeiten (Start, Lap, Aux, Stop)	500,200, 200,200	500,200, 200,200	500,200, 200,200	500,200, 200,200	500,200, 200,200	500,200, 200,200	500,200, 200,200
Zwischenzeiten: Priorität	Nummer	Nummer	Nummer	Manuell	Nummer	Nummer	Nummer
Verwaltung Zwischenzeiten	Vorrangig	Vorrangig	Vorrangig	Vorrangig	Vorrangig	Vorrangig	Vorrangig
Berechnung Rangliste	Ja	Ja	JA	Nein	Ja	JA	JA
Länge der Geschwindigkeitsmessabschnitte	Kilometer/Meter	Kilometer/Meter	Kilometer/Meter	Kilometer/Meter	Kilometer/Meter	Kilometer/Meter	Kilometer/Meter
Anzeige der Zeiten	Gesamtzeiten	Gesamtzeiten	Gesamtzeiten	Gesamtzeiten	Lauf	Gesamtzeiten	Lauf
Eingang AUX für autoskip	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	STOP	Nein

**Anmerkung:** wie bereits erläutert, ist es nicht möglich, die Funktion ‚Automatische Suche nach Zieleinläufen‘ zu aktivieren.

## 15. Display



Figur 1

Die oben stehenden Positionen sind wie folgt belegt:

- A. Laufende Uhrzeit
- B. Status der Leitungen
- C. Status der Spannungsversorgung
- D. Startbereich mit
  - E. Anzeige: deaktivierte ‚Starttastatur‘
  - F. Nummer der startbereiten Gruppe
- G. Laufnummer der am Start stehenden Gruppe
- H. Anzahl der Startimpulse im Speicher
- I. Bereich für die nächsten am Start stehenden und im Ziel eintreffenden Teilnehmer mit
  - J. den Nummern, die als Nächstes im Ziel eintreffen
- K. ‚Spion‘ der Anzeigetafel
- L. Zielbereich mit
  - M. aktivierter ‚Zieltastatur‘
  - N. der als im Ziel einlaufend eingestellten Nummer
- O. Lauf des im Ziel eintreffenden Teilnehmers
- P. Zieleinlaufimpulse im Speicher
- Q. Über die Funktionstasten aktivierbare Optionen.

## 16. Programm Mehrere Bahnen

Das Programm „mehrere Bahnen“ ist gedacht für Wettkämpfe in der Leichtathletik, in denen es für jeden Teilnehmer einen Schiedsrichter gibt, der die Messungen vornehmen muss. Charakteristisch an dieser Konfiguration ist, dass es für jeden LinkPod-Eingang eine Teilnehmernummer gibt. D.h. dass der Adresse 0 der Leitung 1 des Pods das Ereignis ALLGEMEINER LAP der Teilnehmernummer 1 zugeordnet ist, der Leitung 2 das Ereignis ALLGEMEINER LAP der Teilnehmernummer 2, usw.

Außerdem ist den Tasten und Leitungen <LAP> und <AUX> das Ereignis ALLGEMEINER LAP der Teilnehmernummern 90 und 91 zugeordnet, während dem Kanal E des LinkGate EncRadios die Teilnehmernummer 92 zugeordnet ist.

Am deutlichsten wird der Unterschied zu den anderen Konfigurationen im Status Normal, wo keine Ereignisse zu verwalten und keine Nummern zu bestätigen oder zu ändern sind.

Durch Drücken der Taste <ALT> haben Sie Zugriff auf folgende Funktionen:

- **NeueRennen**.....16.1 NeueRennen 20
- **N. Lap:** ... 16.2 N. Lap 20
- **AthletenN:** .....16.3 AthletenN 20

### 16.1. NeueRennen

Wählen Sie „Neues Rennen“ und das aktuelle Rennen wird unterbrochen. Sie können nun auf das nachfolgende Rennen (Lauf) zugreifen. Die Teilnehmer, die noch nicht am Ziel eingetroffen sind, werden mit NA (Nicht Angekommen) gekennzeichnet.

### 16.2. N. Lap

Wenn Sie die Lap-Nummer nicht auf 0 einstellen, so wird das x-te Ereignis eines ALLGEMEINEN LAP in einen STOP umgewandelt, so wie beim Staffellauf.

### 16.3. AthletenN

Durch Eingabe der Anzahl der im Rennen befindlichen Athleten ändern Sie die Zusammensetzung der Gruppe N°1.


### 16.4. Gruppenverwaltung

Je nach der von Ihnen im Menü Zeitmessung ausgewählten Teilnehmeranzahl wird die Gruppe N°1 Auswahl 1 definiert. D.h., um die Teilnehmernummer des letzten Athleten der Auswahl 1 festzustellen, wird die Nummer des 1. Teilnehmers genommen und die Anzahl der anwesenden Athleten hinzuaddiert. Bsp. Anzahl der Athleten = 10, Gruppe 1 Auswahl 1 von 1 bis 10. Bsp.: Anzahl der Athleten = 3, Gruppe 1 Auswahl 1 von 90 bis 92.

## 17. Modifizierung history

Die folgende Tabelle veranschaulicht die prinzipiellen Modifizierungen welche in diesem Dokument vorgenommen wurden.

Programm Version	Kapitel	Seite	Beschreibung der Modifizierung
1.03			Überarbeitete Version
1.07.9			Allgemeine Überarbeitung - Version 1.07.9
1.08.2			Keine erhebliche Änderung,
1.08.5			Keine erhebliche Änderung,

	REI 2 Programm Gruppenstarts	Doc: R2U_G_1085_001_D Version: 1.08.5 Seite 22 von 22
---	---------------------------------	---

## Copyright

Copyright © 1999, 2007 by Microgate s.r.l.  
Alle Rechte vorbehalten

Die vorliegende Dokumentation und die einzelnen Handbücher dürfen ohne die vorherige schriftliche Genehmigung von Microgate s.r.l. weder in Teilen noch vollständig kopiert oder vervielfältigt werden.

Alle Marken oder Produktnamen, die in der vorliegenden Dokumentation genannt werden, sind bzw. können eingetragene Warenzeichen im Eigentum der einzelnen Unternehmen sein.

Microgate, REI 2, REI, RaceTime, MicroTab,  $\mu$ Tab, MicroGraph,  $\mu$ Graph, MicroBeep,  $\mu$ Beep, Uploder, Microrun, MicroLink,  $\mu$ Flasher, LinkPod, LinkGate, LinkGate encoder, LinkGate decoder, EncRadio, DecRadio, Polifemo, MicroSem und  $\mu$ Sem sind eingetragene Warenzeichen von Microgate s.r.l. oder ihr auf Lizenz zur Nutzung überlassen.

Microgate s.r.l. behält sich das Recht auf Änderung der in dieser Dokumentation und/oder in den entsprechenden Handbüchern beschriebenen Produkte vor, ohne zu vorheriger Ankündigung verpflichtet zu sein.

An der Erstellung der Software für den Zeitmesser REI 2 und der dazugehörigen Handbücher haben mitgewirkt:

**Ing. Roberto Biasi,**

**Dr. Vinicio Biasi**

**Ing. Federico Gori**

**Ing. Alessandro Miorelli**

**Giuliano Menestrina**

**Daniele Veronese**

Software und Handbücher sind in den folgenden Sprachen erhältlich: Italienisch, Englisch, Deutsch, Französisch.

**Microgate S.r.L**  
Via Stradivari, 4 Strivaristr.  
39100 BOLZANO - BOZEN  
ITALY

Tel. +39 471 501532 - Fax +39 471 501524  
e-mail [info@microgate.it](mailto:info@microgate.it)  
[www.microgate.it](http://www.microgate.it)

